



Neue Verbindungen und saisonale Züge in der Sommersaison

In den Sommermonaten bietet die DB zusätzliche Züge in zahlreiche touristische Regionen an. Außerdem kommt der ICE L verstärkt zum Einsatz. Hier eine Auswahl

International:

- Bis an die Adriaküste geht es täglich am Vormittag von München mit dem komfortablen Railjet der ÖBB über Bologna hinaus wieder nach Rimini und Ancona
- Ab 14. Juni: Start der Direktverbindung Kopenhagen–Hamburg–Berlin–Prag mit drei täglichen Zugpaaren (Hin- und Rückfahrt), davon eine Verbindung über Nacht
- Vom 6. bis 27. Juni sowie vom 8. bis 30. August 2026: zusätzlicher Sommer-ICE von Köln nach Brüssel, an Wochenenden bis Gent, Brügge und an die belgische Küste nach Ostende
- Auch in diesem Jahr im Juli und August immer samstags: Direktverbindung Frankfurt/Main–Bordeaux, Start 4. Juli
- Ab 7. September: zwei tägliche ICE-Zugpaare zwischen Köln und Antwerpen, erstmals mit Stopp am Flughafen Brüssel und Anschluss ans ICE-Netz

National:

- Auf die Nordseeinsel Sylt fahren mehr -Züge – bis zu vier Abfahrten pro Richtung zwischen Hamburg und Westerland mit dem neuen ICE L
- Zwischen 14. Juni und 17. Juli sowie ab 15. August gibt es eine Direktverbindung Berlin–Westerland mit dem ICE L.
- Wieder umsteigefrei zwischen Köln und Sylt geht es nach einer Baupause ab 11. Juli. Donnerstags bis montags wird jeweils ein zweiter Zug pro Richtung von/nach NRW verlängert. Damit sind unter anderem auch Köln, Düsseldorf, weitere Ruhrgebietsstädte, Münster (Westf.) und Bremen häufiger umsteigefrei mit Sylt verbunden.
- Ebenfalls ab 11. Juli fährt ein ICE L ab Frankfurt (Main) über Gießen umsteigefrei nach Westerland.
- In den Schwarzwald gibt es an den Wochenenden eine direkte ICE-Verbindung ab Köln via Siegburg/Bonn, Frankfurt Flughafen, Mannheim, Villingen (Schwarzwald), Donaueschingen und Singen nach Konstanz. Die dortige Ankunft am Samstag sowie die Abfahrt am Sonntag ist jeweils am Nachmittag.